

Mit dem einzigartigen VITA SYSTEM 3D-MASTER® werden alle natürlichen Zahnfarben systematisch bestimmt und vollständig reproduziert.

VITA Toothguide 3D-MASTER® Anleitung – Beispiel

1 Helligkeit bestimmen

- Toothguide in Armlänge an den geöffneten Mund des Patienten halten (siehe Abb. rechts)
- Gruppe 1, 2, 3, 4 oder 5 auswählen
- Auswahl der Gruppe mit der dunkelsten beginnend

2 Farbintensität auswählen

- Aus der gefundenen Helligkeitsgruppe den mittleren Farbfächer (M) zur Bestimmung der Farbintensität herausnehmen und seitlich aufklappen (siehe Abb. rechts)
- Eines der drei Farbmuster auswählen

3 Farbton festlegen

- Prüfen, ob der natürliche Zahn rötlicher oder gelblicher ist als das ausgesuchte Farbmuster.

Farbnahmetipps siehe Rückseite!

Bestimmung von Zwischenwerten

Zur noch feineren Farbbestimmung können gegebenenfalls Zwischenwerte für die Helligkeitsstufen, die Farbintensität oder den Farbton angegeben werden:

- z.B. 2.5M2 als Zwischenwert der Helligkeitsstufen 2M2 und 3M2,
- oder 3M1.5 als Zwischenwert der Farbintensität von 3M1 und 3M2,
- oder 3M2/3L2.5 als Zwischenwert der Farbtöne 3M2 und 3L2.5.

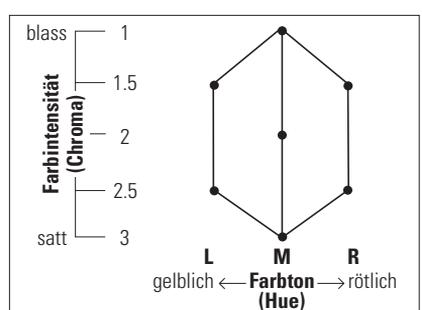
Die Zwischenwerte können auf dem Farbkommunikationsschema vermerkt werden.

Farbkommunikationsschema

(Block, Best. Nr. 914 D)

1. Schritt

2. und 3. Schritt





Alle Farbmuster einer jeden Helligkeitsgruppe (1-5) haben den gleichen Helligkeitswert (siehe Schwarzweißabbildung). Unterschiede innerhalb einer Helligkeitsgruppe bestehen lediglich in der Farbintensität und im Farbton. Diese werden im Schritt **2** und **3** bestimmt.

Im Schritt **1** geht es lediglich darum, den richtigen **Helligkeitswert** zu bestimmen, d.h. nicht einen einzelnen Farbmusterzahn (1 aus 26) zu definieren, sondern eine Helligkeitsgruppe (1 aus 5).

Alle Farbmuster einer M-Gruppe haben den gleichen Farbton und die gleiche Helligkeit. Sie unterscheiden sich lediglich in der **Farbintensität**.

Farbnahmetipps:

- Die Farbnahme sollte vor der Präparation erfolgen, da nach der Präparation die Zahnfarbe durch Dehydrierung zu weiß wirkt.
- Zahnfarben möglichst unter Tageslicht oder genormten Tageslicht-Leuchten (z.B. OSRAM LUMILUX® DELUXE daylight 12-950) bestimmen und nicht unter OP-Lampen.
- Auswahl zügig treffen, immer die erste Entscheidung akzeptieren, da die Augen nach ca. 5-7 sec. ermüden.
- Das gesamte Umfeld sollte möglichst farblich dezent sein. Das heißt, kein Lippenstift, keine getönten Brillengläser, keine grelle Kleidung bzw. diese mit einem grauen Umhang abdecken.

Hygienetipps und Pflegemaßnahmen:

Sämtliche Kunststoffteile Ihres VITA Toothguide 3D-MASTER® bestehen aus einem hochwertigen, temperaturbeständigen und pflegeleichten Material. Eine Sterilisation des kompletten Toothguides bis zu einer Temperatur von max. 140 °C im Autoklav ist möglich.

Desinfektion:

Der VITA Toothguide 3D-MASTER® kann oberflächendesinfiziert werden. Desinfektionsmittel, die Phenol oder Verbindungen mit Phenylphenol-Gruppen enthalten, und Methylethylketon schädigen die Farbskala.

Hinweis:

Die Kunststoffteile des VITA Toothguide 3D-MASTER® sind nicht monomer- und UV-beständig. Der Toothguide ist vor intensiver Sonneneinstrahlung zu schützen.



VITA

VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG
 Postfach 1338 · D-79704 Bad Säckingen · Germany
 Tel. +49/7761/562-222 · Fax +49/7761/562-446
 www.vita-zahnfabrik.com · info@vita-zahnfabrik.com